

Schulung: Unterschiede Bremssohlen Abhängig von Radsatzdurchmesser

Ersteller: Peter Wojciechowski

Trainer: Peter Wojciechowski

Dauer: Selbststudium

Datum und Ort: Gelsenkirchen 22.10.2021

Inhalt

Hallo Kollegen,

bei den Kunststoff Sohlen wird es ein wenig komplizierter.



Bei den K-Sohlen des Typs C810 gibt es verschiedene Ausführungen für verschiedene Radsatzdurchmesser. Es gibt Sohlen mit einem Radius von 460mm das entspreche einen Durchmesser von 920mm. Die Sohlen mit dieser Abmessungen sind nur für Radsätze bis 870mm Durchmesser geeignet. Solltet ihr solche Sohlen bei Radsätzen unter 870mm Durchmesser einbauen werden die Sohlen brechen bzw. reißen.



Wie es Ausschaut , wenn die Sohlen falsch gewählt wurden, sieht ihr hier:

rs_4_rechts_.jpg
rs_4_links_.jpg

Wie zu erkennen, sind die Bilder in Angelegten Zustand also der Wg. ist angebremsst gemacht worden. Ihr sieht das oben und unten ein deutlicher Spalt zwischen der Sohlen und Achse vorhanden ist. Durch den Bremsdruck brechen die Sohlen, wie im Bild „rs_4_links“ deutlich zu sehen ist. Schaut mal auf das Trägerblech. Der Grund dafür ist, der falsche gewählte Durchmesser/Radius der Bremssohlen.

Es gibt zwei verschiedene Bezeichnungen für die Bremssohlen C810:



C810 S501 Diese Bremssohlen haben einen Radius von 460mm und sind nur für Radsätze von 920mm bis 870mm Durchmesser geeignet.



C810 S517 Diese Bremssohlen haben einen Radius von 400mm und sind nur für Radsätze von 870mm bis 856mm Durchmesser geeignet.

Wie ihr die Bezeichnung erkennt könnt, sieht ihr Hier:

c810_s_517.jpg

Die Bezeichnung steht auf den Sohlenrücken an den Bügel für den Bremskoltzsicherungkeil.

Schaut euch die Grafik unter, bei „Schulungsunterlagen“

Und wie es bei den anderen Sohlen Typen wie LL IB116 und Jurid Bremssohlen aussieht bin ich noch mit den Lieferanten, Kunden und Herstellern in Gespräch.

Wenn die Unterschiede bei C810 Bremssohlen so sind, dann müssen die Unterschiede auch bei LL IB116 und Jurid Sohlen vorhanden sein, da bin ich noch in Gespräch mit den Haltern, Lieferanten. Sollte sich was neues ergeben werde ich euch Informieren.



Bis auf weiteres Bitte ich euch bei jeden Sohlenwechsel, egal welche Sohlentyp ihr einbaut, den Radsatzdurchmesser zu prüfen.



Ebenso prüft bitte bei neu eingebauten Bremssohlen und angelegten Bremszustand wie die Abstände der Sohlen zu Achse sind und ob die Sohlen nicht gerissen sind.

Schulungsunterlagen

Cofren C810 Typ S501 (Bgu) (nicht geeignet für Radsatzdurchmesser < 870 mm)

· Bremsklotzsohle “Cofren C810 Typ S501” hat einen Radius von = 460mm)



image001.jpg

Cofren C810 Typ S517 (Bgu) (Allrounder für unterschiedliche Laufkreisdurchmesser)

· Bremsklotzsohle “Cofren C810 Typ S517” hat zwei verschiedene Radien, außen 500mm und innen 400mm und auf jeder Seite um 20mm verringert ist, damit wird sichergestellt, dass diese

Bremsklotzsohle für grössere als auch für kleinere Laufkreisdurchmesser eingesetzt werden kann.



image002.png

Prüfung

Bitte bestätige unten, dass du diese Seite gelesen hast. Drücke dazu auf: „Ich habe es gelesen.“ Nach dem Drücken wird dein Name unten in eine Liste aufgenommen. Desweiteren wird ein Zeitstempel hinterlegt, wann du die Bestätigung gedrückt hast.

Damit gilt die Schulung als verstanden und bestanden.

Überprüfung der Wirksamkeit

Für TrainerInnen:

Die lehrende Person sollte im Wiki das TODO-Plugin nutzen und eine Erinnerung setzen, dass noch Schulungen auf Wirksamkeit überprüft werden müssen. Eine Überprüfung sollte zwischen 4 bis 8 Wochen liegen. Sollte bei der Überprüfung die Nicht-Wirksamkeit festgestellt werden, muss im Einzelfall festgelegt werden, wie damit umzugehen ist. Die Erinnerung kann hier direkt eingetragen werden:

```
<todo @TRAINER due:JJJJ-MM-TT>Wirksamkeit dieser Schulung  
überprüfen</todo>
```

Teilnehmer

~~IREADIT @Teilnehmer~~ verwenden

From:
<https://wiki.jmrm.de/> - JMRM-Wiki

Permanent link:
https://wiki.jmrm.de/doku.php?id=w24:personal:schulungen:bremssohlen_tausch_abhaengig_von_radsatzdurchmesser&rev=1634895964

Last update: 2021/10/22 11:46

